



Mitteilungsblatt der Stadt

WILDBERG

mit den Stadtteilen

Effringen - Gültlingen - Schönbronn - Sulz am Eck - Wildberg

Amtsblatt der Stadt Wildberg

Nummer 15

Mittwoch, 9. April 2014

Jahrgang 2014

Gerald Friese in Wildberg



**Wenn hinter'm Busch der
Morgenstern erstrahlt,
lächelt selbst ein Loriot...**

*Literarische Miniaturen, Geschichten
& heitere Verse deutscher Humoristiker -
Gedichte, Anekdoten & Aphorismen*

..... ●
*vorgetragen von Schauspieler
& Autor Gerald Friese*

KULTUR macht **FREU(N)DE**

Er hat eine Mischung aus Niveau und Humor, Kurzweil und Information im Gepäck: Der Schauspieler Gerald Friese ist am kommenden Samstag, 12. April, um 20 Uhr in der Wildberger Stadthalle mit Geschichten und heiteren Versen deutscher Humoristiker zu Gast.

Auf seine Literatur-Performance mit Texten von und über Christian Morgenstern, Wilhelm Busch, Loriot, Joachim Ringelnatz, Heinz Erhardt, Mark Twain, Axel Hacke

und anderen dürfen die Wildberger gespannt sein. Der ausgebildete Schauspieler, der regelmäßig Gast am Staatstheater Stuttgart ist, bringt Poesie und Literatur mit und verbindet dies mit seinem darstellerischen Können.

Der Autor, Regisseur und Dramatiker schafft es geschickt, literarische Texte lebendig werden zu lassen. Und wollte man das, was die Wildberger am Samstag erwartet, auf den Punkt bringen, so schriebe man am bes-

ten: „Wenn hinter'm Busch der Morgenstern erstrahlt, lächelt selbst ein Loriot“: Wen nun die Neugierde packt, der schaut sich das Programm am 12. April am besten selbst an.

Eintrittskarten gibt es im Vorverkauf für 10 Euro bei der Stadtverwaltung Wildberg, Telefon 201-125 oder E-Mail an kultur@wildberg.de. An der Abendkasse kosten die Karten 12 Euro.

Sommerferienprogramm der Stadt Wildberg vom 18. bis 22. August

Einblicke in die Welt der Insekten

Alles, was krabbelt, summt und auf den Wiesen sich tummelt, ist in diesem Jahr Thema bei der beliebten Sommerferienbetreuung der Stadt Wildberg an der Schönbronner Halle. Eine Woche lang, vom 18. bis 22. August, wird sich für die Kinder zwischen drei und zwölf Jahren alles um die Welt der Insekten drehen.

Die Organisation liegt wieder in den Händen der Jugendtreff-Leiterin Annika Schüle. Ihr zur Seite stehen Erzieherinnen aus den Kindergärten Gemeindezentrum, Schönbrunn, Wächtersberg, Efringen, Gültlingen, Sulz am Eck und Kohlplatte sowie Dozenten der Jugendkunstschule Oberes Nagoldtal. Gemeinsam tüfteln sie schon an tollen Angeboten für die Kleinen und die etwas größeren Kinder. Betreut werden die Teilnehmer in altersgerechten Gruppen. Sowohl Jungen als auch Mädchen werden bestimmt riesigen Spaß haben. Die Jüngeren können sich beispielsweise mit den Becherlupen auf große Entdeckungstour rund um die Halle machen. Was die etwas Älteren unter der Obhut der Ju-



Die Erzieherinnen wie auch Dorothee Müller und Annika Schüle freuen sich schon auf die Sommerferien

gendkunstschule machen werden, steht im Detail noch nicht fest. „Wir testen gerade selber noch einige Ideen aus“, so die Leiterin Dorothee Müller. Die Kosten liegen bei 70 Euro je Kind.

Sind zwei oder mehr Kinder aus einer Familie dabei, ermäßigt sich der Preis um 10 Euro pro Teilnehmer. Der Tag beginnt immer um 8 Uhr und endet um 14 Uhr. Mittags werden die Jungen und Mädchen mit einem Vesper versorgt und Getränke stellt die Stadt Wildberg zur Verfügung. Bei Fragen dürfen sich die Eltern gerne an die Erzieherinnen in den Kindergärten wenden oder an Annika Schüle unter der Telefonnummer 07054 9306977. Die Anmeldeformulare mit genauen Informationen werden am 5. Mai an den Schulen und Kindergärten verteilt. Die Anmeldungen nimmt Tabea Cramme von der Stadtverwaltung bis zum 23. Juni entgegen.

Auszeichnung für jahrelangen verlässlichen Kennzahlenvergleich

Stadt Wildberg stellt sich dem direkten Vergleich

Warum im Dunkeln stochern, wenn man sich Gewissheit verschaffen kann? Warum nur schätzen, ob die städtischen Eigenbetriebe Wasser und Abwasser im Vergleich mit anderen Einrichtungen bestehen können? Genau deshalb beteiligt sich die Stadt Wildberg seit einigen Jahren am sogenannten Kennzahlenvergleich und ist dafür jetzt sogar ausgezeichnet worden.

Jährlich ist die Schäferlaufstadt dabei, wenn es darum geht, zuverlässig mitzuarbeiten und das seit 2004. Das war den Initiatoren ein Zertifikat wert. Neben Wildberg bekam das lediglich die Stadt Aalen verliehen. Darauf darf man stolz sein und: „Wir profitieren davon, denn ohne wüssten wir ja überhaupt nicht, wo wir stehen“, sagt Stadtkämmerer Eberhard Fiedler. Doch was ist überhaupt ein Kennzahlenvergleich? Im Grunde ist es das, wonach es klingt. Es werden Fakten gesammelt, in den Kontext gesetzt und verglichen. In diesem Fall in den Bereichen Wasserversorgung und Abwasserentsorgung. „Man bekommt 100 Fragen für jeden Bereich“, so Eberhard Fiedler, der gemeinsam mit seiner Stellvertreterin Manuela Fritz und den technischen Leitern Hubert Dürr (Abwasserentsorgung) und Werner Schanz (Wasserversorgung) die Da-

ten zusammenträgt. Diese betreffen beispielsweise die Struktur und Technik, die Wirtschaftlichkeit, die Qualität oder den Kundenservice. Die Angaben werden von zwei Fachbüros geprüft und ausgewertet. Am Ende stehen ein Ergebnisbericht und für jeden Teilnehmer ein Individualbericht. „Wenn das Ergebnis vorliegt, trifft man sich in Workshops und geht es durch.“ Natürlich mit vergleichbaren Gemeinden oder Betreibern. Wildberg fällt in die Kategorie „unter 30.000 Einwohner“ und „bis zu 500.000 Kubikmeter Wasserverkauf“.

„Nur auf diese Weise kann man einkreisen, wo man besser werden kann, was man verändern sollte oder was gut läuft. Mit den Kennzahlen hat man etwas vorzuweisen.“ In Wildberg ist man so beispielsweise dem zu hohen Stromverbrauch in der Kläranlage „auf die Schliche“ gekommen. Dem wird inzwischen mit dem Blockheizkraft-



Eberhard Fiedler mit Wolfgang Schanz (Landesverband DWA) und Peter Strauß (Stadtwerke Aalen)

werk entgegengewirkt. Beim Personal liege man laut Fiedler absolut im Durchschnitt. Wo es allerdings noch erwiesenermaßen Nachholbedarf gibt, ist im Bereich der Kanalsanierungen.

Ein Anliegen hat der Stadtkämmerer aber vordergründig, wenn er über das Thema Kennzahlenvergleich spricht: „Ich wünschte mir, es würden noch mehr Wasserver- und Abwasserentsorger mitmachen, denn je mehr dabei sind, desto aussagekräftiger wird das Ergebnis.“

Thomas Schreiber ist jetzt offiziell Rektor der Grundschule Wildberg-Effringen

Ein bunter Strauß voller guter Wünsche

Die Kinder wünschten Thomas Schreiber ein dickes Fell, Organisationstalent, stets ein offenes Ohr, Geduld und noch vieles mehr. Aber vor allem hießen sie ihn als ihren neuen Rektor der Grundschule Wildberg-Effringen im Rahmen eines großen Festakts in der Schönbronner Halle herzlich willkommen.

Zwar ist Thomas Schreiber kommissarisch schon seit Beginn des Schuljahres in seinem neuen Wirkungsbereich tätig, seine offizielle Einsetzung erfolgte aber erst zum Dezember 2013. Da wurde es Zeit, das endlich zu feiern, mit Kindern, Erwachsenen, Reden, Vorführungen und allem Drum und Dran.

Besonders wichtig war Thomas Schreiber an seinem großen Tag, dass alle Kinder mit dabei sein konnten. Und das waren sie. Noch dazu hatten sie ein tolles Programm auf die Beine gestellt. Die Trommel-AG gab den Takt vor, die Tanz-AG wirbelte über die Bühne und der Schulchor entführte die Zuhörer in den Dschungel. „Es kommen interessante Aufgaben auf Sie zu“, sagte die Leitende Schulamtsdirektorin Renate Süß. Veränderungen in der Schullandschaft verlangten neue Wege, die jede Schule für sich finden müsse. Doch alleine steht Thomas Schreiber nicht auf weiter Flur. Er hat ja sein Lehrer-Team und seine Verwaltung im Rücken. Und wie sich zeigte, je-



derzeit die Unterstützung von Heike Müller, der Rektorin der Grundschule Sulz am Eck-Gütlingen, von Siegfried Schönthaler, dem

Rektor des Bildungszentrums, allen Kindergartenmitarbeiterinnen und natürlich der Stadtverwaltung. „Wir als Stadt investieren viel in unsere Schulen“, so Bürgermeister Büniger. „Aber das Geld ist das eine, das andere sind die Menschen, die die Gebäude mit Leben füllen. Deshalb für Ihre große und wichtige Aufgabe alles Gute.“

Die Liste der Redner an diesem Vormittag war lang. Neben Renate Süß, Bürgermeister Ulrich Büniger und Heike Müller sprachen der evangelische Schuldekan Thorsten Trautwein, Gottfried Gruner vom öffentlichen Personalrat und Frau Nagel für den Elternbeirat. Und zuletzt auch der Gefeierte des Tages selbst: „Ich bin hier richtig, ich habe Spaß an meiner Arbeit, ich wurde großartig aufgenommen, und hier kann ich etwas Tolles bewirken. Ich wünsche mir, dass wir alle gemeinsam als Team die Zukunft der Schule gestalten.“

Hauptversammlung der Freiwilligen Feuerwehr in der Schönbronner Halle

24 Stunden am Tag, 7 Tage die Woche, 365 Tage im Jahr

91 Einsätze standen bei der Freiwilligen Feuerwehr Wildberg 2013 unter dem Strich. Das bedeutet, die 129 Männer und sieben Frauen waren insgesamt 358 Stunden lang im Einsatz. Rechnet man das um in Personalstunden, kommt man am Ende auf 1.413 Stunden ehrenamtliches Engagement.

Bürgermeister Büniger zollte den Einsatzkräften großen Respekt und lobte das ehrenamtliche Engagement zum Wohl der

Bürger und Einwohner der Stadt Wildberg.

Geehrt wurden...

...Herbert Auer von der Abteilung Schönbronn für 40 Jahre, sowie Norbert Nagl von der Abteilung Effringen und Alexander Zader von der Abteilung Gütlingen für jeweils 25 Jahre aktiven Feuerwehrdienst.

Befördert wurden...

...Pascal Neugebauer, Manuel Ayasse, Patrik Becker, Alexander Watson, Simon Weißer,

Andreas Dengler, Tobias Dreher, Matthias Renz, Matthias Schultheiß zum Feuerwehrmann, Markus Weißer, Felix Dengler und Dieter Gärtner zum Oberfeuerwehrmann, Jörg Dittus zum Brandmeister und Dennis Kürschner zum Oberbrandmeister.

Neu bei der Feuerwehr Wildberg sind...

...Raphael Braun und Ramona Harfingger bei der Abteilung Wildberg, Fabian Heiningger bei der Abteilung Effringen, Ali Mahmoud bei der Abteilung Sulz am Eck sowie Kevin Zeck, Philipp Schade und Liam Rentschler bei der Jugendfeuerwehr.



Die Geehrten des Abends



Die Neuzugänge der Feuerwehr



Die Beförderten

Christina Baumert ist die neue Hauptamtsleiterin der Stadt Wildberg

Vertrauensvoll und zuverlässig geht es weiter

Für diesen Posten bringt sie die besten Voraussetzungen mit: Christina Baumert ist die neue Hauptamtsleiterin der Stadt Wildberg. Und sie kann gleich voll durchstarten, denn bis zur Verabschiedung ihres Vorgängers Herbert Schucker vor wenigen Wochen arbeitete sie bereits neun Jahre lang als dessen Stellvertreterin.

Der Gemeinderat hat Christina Baumert in seiner jüngsten Sitzung sein Vertrauen geschenkt. Nicht verwunderlich, die Zusammenarbeit verlief stets vertrauensvoll und zuverlässig. Dass das auch in Zukunft so bleiben wird, da ist sich auch Bürgermeister Ulrich Bünger sicher.

Christina Baumerts bisherige Stelle als stellvertretende Hauptamtsleiterin wurde bereits ausgeschrieben. Bis der geeignete Bewerber oder die geeignete Bewerberin gefunden ist, wird sie die anfallenden Aufgaben mit übernehmen.



Herrenberger KUNSTVEREIN
im Museum Wildberg

GRIMMig!?



27. April - 15. Juni 2014

Museum Wildberg
Klosterhof 2
72218 Wildberg



Gedenktafel für Reiner Brock wird enthüllt

In Kürze wird in Gültlingen eine Gedenktafel zu Ehren von Reiner Brock, der im Juni 2012 verstorben ist, aufgestellt. Ihren Platz bekommt sie an der Deckenpfonner Straße/Abzweigung Buchenstraße, neben der Bushaltestelle. Zur offiziellen Einweihung am Dienstag, 29. April, um 15 Uhr ist die Bevölkerung herzlich eingeladen. Reiner Brock war Wildberger Bürger und eine Zeit lang im Gültlinger Ortschaftsrat aktiv. Als ehrenamtlicher Mitarbeiter war er für die archäologische Denkmalpflege tätig. Seine Leidenschaft galt unter anderem der Gültlinger Ortsgeschichte, die mit einigen großartigen historischen Funden trumphen kann. Besondere Berühmtheit erlangte der sogenannte "Gültlinger Helm" aus einem Merowingergrab, das 1901 entdeckt wurde. So wird die Gedenktafel interessante Informationen rund um die spannenden Funde zugänglich machen und an den Förderer der Gültlinger Ortsgeschichte, Reiner Brock, erinnern.



Amtliche Bekanntmachungen



Allgemein für alle Stadtteile

Der Redaktionsschluss

für das Mitteilungsblatt Nr. 16

(16. bis 23. April 2014) ist am

→→ **Donnerstag, 10. April., 08.00 Uhr;**

für das Mitteilungsblatt Nr. 17

(23. bis 30. April 2014) ist am

→→ **Mittwoch, 16. April., 08.00 Uhr;**

**Dieser Termin gilt auch für alle
NOS-Benutzer!**

Gemeinderat Wildberg

Technischer Ausschuss

Am Donnerstag, 10. April 2014, findet um **19.15 Uhr** im Bürgersaal des Rathauses Wildberg eine **öffentliche Sitzung** des Technischen Ausschusses statt.

Tagesordnung:

- § 1 Informationen und Bekanntgaben
- § 2 Anfragen und Anregungen
- § 3 Baugesuche
 1. Befreiungsfälle
 - Errichtung eines Einfamilienhauses mit Doppelcarport und Abstellraum auf Flst. Nr. 1085/8, Weißdornweg 2, Stadtteil Effringen (Erdgeschossfußbodenhöhe)
 - Errichtung eines Wohnhauses mit Doppelgarage auf Flst. Nr. 3976/6 Sulzer Straße 143, Stadtteil Wildberg (Dachneigung, Dachfarbe)
 - Errichtung von 2 Doppelhaushälften mit 2 Garagen sowie 2 Carports auf Flst. Nr. 3250/4, Burghalde 78, Stadtteil Sulz am Eck (Baugrenze, Pflanzgebot)
 - Anbau von 2 Balkonen im Dachgeschoss des Wohnhauses Wächtersbergstraße 40 Flst. Nr. 392/3, Stadtteil Wildberg (Baufenster)
 2. Außenbereichsvorhaben
 - Errichtung eines Spielplatzes mit Klein- und Schulkinderspielbereich auf Flst. Nr. 726, 728, 729 und 800/1 Am Bach, Stadtteil Sulz am Eck
- § 4 Baubeschluss Wendebereich für Busse am Bildungszentrum Wildberg gegenüber der neuen Sporthalle
- § 5 Beratung über den Maßnahmenplan Jahresbau 2014 und 2015
- § 6 Künftiges Verfahren bei Genehmigungsanträgen zu Erdauffüllungen auf landwirtschaftlich genutzten Flächen im gesamten Stadtgebiet
- § 7 Sachstandsbericht Lückenschluss Radweg Wildberg-Deckenfronn

Die Bevölkerung ist zu dieser Sitzung herzlich eingeladen.

Mit freundlichen Grüßen

gez. Ulrich Bünger, Bürgermeister

Baumaßnahmen Schönbronner Weg in Wildberg

Im Schönbronner Weg werden ab der Abzweigung zur Umlandstraße bis zur Einmündung in die Silberstraße zurzeit Schächte der Wasserversorgung erneuert. Diese Maßnahmen dauern voraussichtlich bis Ende April 2014. Der Anliegerverkehr bleibt frei – ebenso private Zufahrten.

Hierbei wird es auch zu kurzfristigen Unterbrechungen der Wasserversorgung kommen. Die betroffenen Haushalte werden noch über Wurfzettel informiert.

Die Anlieger werden um Verständnis für die mit den Maßnahmen zwangsläufig einhergehenden Beeinträchtigungen gebeten.

Im Anschluss wird der Fahrbahnbelag erneuert. Das genaue Zeitfenster der Belagserneuerung wird noch bekannt gegeben.

Baumaßnahmen Ortsmitte Effringen

Im Bereich Ortsmitte Effringen finden bis voraussichtlich Ende April 2014 mehrere kleine Baumaßnahmen im Rahmen der Straßeninstandhaltung statt. Private Zufahrten sind hiervon nicht betroffen.

Die Anlieger werden um Verständnis für die mit den Maßnahmen zwangsläufig einhergehenden Beeinträchtigungen gebeten.

Satzung zur teilweisen Aufhebung des Bebauungsplans Dorfwiesen II und des Ortsbauplans im Bereich Hütteweg; Gemarkung Schönbronn

Bekanntmachung Aufstellungsbeschluss

Beteiligung der Öffentlichkeit nach § 3 (1) BauGB

Der Gemeinderat hat in seiner öffentlichen Sitzung am 27.03.2014 gem. § 2 Abs. 1 BauGB den Beschluss zur Aufstellung einer Satzung zur teilweisen Aufhebung des Bebauungsplans Dorfwiesen II und des Ortsbauplans im Bereich Hütteweg, Gemarkung Schönbronn, gefasst. Der Aufstellungsbeschluss wird hiermit entsprechend § 2 (1) BauGB öffentlich bekannt gemacht.

Maßgebend für den Geltungsbereich der Satzung zur teilweisen Aufhebung des Bebauungsplans Dorfwiesen II und des Ortsbauplans im Bereich Hütteweg ist der Abgrenzungsplan zum Aufstellungsbeschluss in der Fassung vom 27.03.2014. Der Geltungsbereich beinhaltet die Flst. 165, 166, 167, 168, 169/1, 172 (Hütteweg, Teilfläche) 187, 188 (Teilfläche), 189, 190, 191 (jeweils Gemarkung Schönbronn) und umfasst eine Flächengröße von ca. 1,04 ha. Auf den zur Orientierung veröffentlichten Kartenausschnitt des Aufstellungsbeschlusses wird hingewiesen.

Ziel der Satzung ist die Aufhebung des Bebauungsplans Dorfwiesen II und des Ortsbauplans im Bereich Hütteweg aufgrund der Änderung der städtebaulichen Zielvorstellung im Hinblick auf den Fokus auf Innenentwicklung im Stadtteil Schönbronn und die langfristige Sicherung eines Übergangs zur freien Landschaft im Bereich Hütteweg / Dorfwiesenstraße vor dem Hintergrund der nach 30 Jahren nicht zustande gekommenen freiwilligen Umlegung und der mit der Erschließung verbundenen unverhältnismäßig hohen Kosten. Auf die ausführliche Darlegung der Ziele der Satzung im Punkt 4 der Begründung der Satzung wird verwiesen.

Impressum

Herausgeber: Stadt Wildberg, - Druck und Verlag: Nussbaum Medien Weil der Stadt GmbH & Co. KG, Merklinger Str. 20, 71263 Weil der Stadt, Telefon 07033 525-0, Telefax-Nr. 07033 2048, www.nussbaummedien.de. Verantwortlich für den amtlichen Teil, alle sonstigen Verlautbarungen und Mitteilungen: Bürgermeister Ulrich Bünger, Marktstraße 2, 72218 Wildberg - für „Was sonst noch interessiert“ und den Anzeigenteil: Brigitte Nussbaum, Merklinger Str. 20, 71263 Weil der Stadt. Anzeigenannahme: anzeigen.71263@nussbaummedien.de. Einzelversand nur gegen Bezahlung der vierteljährlich zu entrichtenden Abonnementgebühr. Vertrieb (Abonnement und Zustellung): WDS Pressevertrieb GmbH, Josef-Beyerle-Straße 2, 71263 Weil der Stadt, Tel. 07033 6924-0 oder 6924-13. E-Mail: abonnten@wdspresservertrieb.de, Internet: www.wdspresservertrieb.de



Der Öffentlichkeit wird im Zuge der Beteiligung nach § 3 Abs. 1 BauGB die Gelegenheit zur Stellungnahme gegeben.

Der zum Aufstellungsbeschluss eingebrachte Entwurf der Satzung zur teilweisen Aufhebung des Bebauungsplans Dorfweiden II und des Ortsbauplans im Bereich Hütteweg einschließlich Begründung und artenschutzrechtlicher Beurteilung vom 27.03.2014 liegen gemäß § 3 Abs. 1 BauGB in der Zeit vom 17. April 2014 bis einschließlich 19. Mai 2014 während der Dienststunden beim Stadtbauamt Wildberg, Marktstraße 1 (Zimmer 4), zur öffentlichen Einsicht aus.

Als umweltbezogene Informationen sind im Teil C der Begründung (Umweltbericht) Einschätzungen zur Wirkung der Satzung auf die Schutzgüter Boden, Wasser, Klima / Klimaschutz / Klimafolgenanpassung, Arten und Biotope, Siedlungs- und Landschaftsbild, Mensch / Erholung, Kultur / Sachgüter enthalten. Darüber hinaus ist in der Anlage der Begründung eine artenschutzrechtliche Beurteilung des Plangebietes (Dr. Schroth, 06.06.2013) mit Darstellungen zur Wirkung der Satzung auf streng geschützte Tier- und Pflanzenarten sowie auf Arten der Bundesartenschutzverordnung mit Aussagen zu den im Plangebiet relevanten Artengruppen der Vögel und Fledermäuse verfügbar.

Im Hinblick auf den Datenschutz wird ausdrücklich darauf hingewiesen, dass ein Bauleitplanverfahren ein öffentliches Verfahren ist und daher in der Regel alle dazu eingehenden Anregungen in öffentlichen Sitzungen beraten und entschieden werden, sofern sich nicht aus der Art der Anregungen oder der Person des Betroffenen ausdrückliche oder offensichtliche Einschränkungen ergeben.

Während der Auslegung können bei der Stadtverwaltung Wildberg Stellungnahmen schriftlich eingereicht oder persönlich zur Niederschrift vorgebracht werden. Es wird entsprechend § 3 (2) BauGB darauf hingewiesen, dass nicht fristgerecht abgegebene Stellungnahmen bei der Beschlussfassung über den Bebauungsplan und die örtlichen Bauvorschriften unberücksichtigt bleiben können (§ 4 a Abs. 6 BauGB) und dass ein Antrag nach § 47 der Verwaltungsgerichtsordnung unzulässig ist, wenn mit ihm nur Einwendungen geltend gemacht werden, die vom Antragsteller im Rahmen der Auslegung nicht oder verspätet geltend gemacht wurden, aber hätten geltend gemacht werden können.

Wildberg, 9. April 2014

Ulrich Büniger
Bürgermeister

Kulturveranstaltungen

*Das richtige Geschenk fehlt noch?
Überraschen Sie Ihre Liebsten zu
Ostern mit einem Geschenk
der Schäferlaufstadt*



Gutschein für den Pin zum Schäferlauf 2014

8,00 €



Schäferlaufstadt-Artikel: Stadtschirm, T-Shirt, Cap, Schafmilchseife



Für Musik- und Theaterfreunde



Eintrittskarten oder Gutscheine für eine oder mehrere Veranstaltungen aus dem Kulturprogramm (ab 10 €)



Diese Geschenkvorschlage erhalten Sie im Rathaus Wildberg

Touristikinformationen



22.04 bis 25.04 Osterferienkurs fur Kinder, Jugendliche und Erwachsene

10.05 bis 11.05 Wanderritt zu Marinas Ranch in Haiterbach

08.06. Tag der offenen Tur des Achal-Tekkinergestuts in Zusammenhang eines Sternritts bzw. Sternwanderung

04.08 bis 22.08 Sommerferienprogramm fur Kinder und Jugendliche

(3 Wochen; 04.08. - 08.08; 11.08 - 15.08; 18.08. - 22.08)

06.09 bis 07.09 Wanderritt zu Marinas Ranch nach Haiterbach

21.09 Tagesritt

01.01.2015 Neujahrsritt

Weitere Informationen: Achal Tekkiner Gestut, Haibe 3, Wildberg-Guttlingen

Tel 0171-3350518 oder 0171-7975204; Fax 07054/1696

edwin.baeuerle@t-online.de

www.achal-tekkiner-reitsport.de

Ambulante Dienste



Die kompletten Ambulanten Dienste sind im Mitteilungsblatt Nr. 14, Seiten 20 + 21 veröffentlicht.

Eine ausführliche Übersicht können Sie jederzeit auf unserer Homepage unter www.wildberg.de (Unsere Stadt) einsehen. Hier die aktuellen Informationen:

Zahnarzt

Samstags, sonntags und feiertags von 10.00 bis 11.00 Uhr und von 16.00 bis 17.00 Uhr. In der übrigen Zeit ist der Dienst habende Zahnarzt nur in dringenden Fällen telefonisch erreichbar. 12./13. April – ZÄ Ayse Kabakci, Turmstraße 32, Nagold, Tel. 07452 65088

Apotheke Wildberg

Nächster Notdienst:

Montag, 14. April, ab 08.30 Uhr bis Dienstag, 15. April, 08.30 Uhr

Tel. 07054 - 5132

Weitere Notdienste sehen Sie im Notdienst-Display an der Wildberger Apotheke oder Sie rufen kostenlos an unter 0800 0022833 (geben Sie hier bitte die Postleitzahl für Wildberg an)

Diabetes-Selbsthilfe-Gruppenabend

Wir treffen uns am Mittwoch, 16. April um 19:00 Uhr AOK Sitzungsraum (3. Stock), Lederstr. 21 in Calw Referenten:

Frau Jenifer Eitel – Diabetesberaterin - von der diabetologischen Praxis

Dr. med. W. D. Haag aus Calmbach referiert über das Thema: Ketoazidose - was ist das ? - Wie gefährlich sind Ketone im Urin ?

Alle Interessierten sind herzlich eingeladen. – Eintritt frei - Nähere Informationen bei Fr. Herden, 07053-8909

Außersprechstunde des Pflegestützpunktes

Am Montag, 28. April, findet von 14.00 bis 16.00 Uhr die monatliche Außersprechstunde des Pflegestützpunktes Landkreis Calw in Nagold in der Volkshochschule, Bahnhofstraße 41 statt.

Die Pflege von Angehörigen kann eine große Herausforderung sein, der Pflegestützpunkt informiert über Möglichkeiten zur besseren Bewältigung und Organisation der Pflege und über mögliche Leistungen nach dem Sozialgesetzbuch.

Um eine Terminvereinbarung für ein Beratungsgespräch unter der Rufnummer 07051 160-329 wird gebeten.

Es ist ebenfalls möglich, einen Termin außerhalb dieser Sprechstunde zu vereinbaren. Eine Beratung findet dann in den Räumlichkeiten im Landratsamt Calw oder auch im eigenen Haus statt. Die Kontaktzeiten sind:

Mo - Fr: 09:00 - 12:00 Uhr; Di: 14:00 - 16:00 Uhr; Do: 14:00 - 18:30 Uhr

Selbsthilfegruppe Prostatakrebs Calw (BPS)

Mitglied im Bundesverband Prostatakrebs Selbsthilfe e. V www.prostatakrebs-bps.de

Kontakt: Gerhard Hoffmann, Schlosswiesenweg 8, Calw Tel: 07051/6209, E-mail: hoffmannkunde@web.de

Wir laden herzlich ein zum Gruppentreffen auf Dienstag, 15. April, ab 18.30 Uhr, wie immer ins Hotel Rössle in Calw, Hermann-Hesse-Platz 2.

Wir erwarten Herrn Dr.med. Ulrich Haag, Chefarzt der Urologie in Nagold mit seinem Vortrag: „Wie kann ich selbst Einfluss auf das weitere Tumorstadium nehmen?“ Ernsthaft interessierte Männer und Frauen sind uns herzlich willkommen!

Die Teilnahme ist – wie immer kostenfrei.

Sprechzeiten und Schalterstunden

Die kompletten Sprechstunden und Schalterstunden sind im Mitteilungsblatt Nr. 14, Seite 21, veröffentlicht.

Eine ausführliche Übersicht können Sie jederzeit auf unserer Homepage unter www.wildberg.de (Rathaus) einsehen.

Fundsachen



Stadtteil Wildberg

Fundsachen im März/April

Schlüsselbund; Fußball

diverse Fundsachen aus der Sporthalle

Stadtteil Schönbronn

Schlüssel; 1 Winterjacke (ist an Weihnachten in der Schönbronner Kirche hängen geblieben)

Stadtteil Gültlingen

Fundsachen März/April

Sportkleidung aus der Gültlinger Halle

Sämtliche in den letzten sechs Monaten abgegebenen und noch nicht abgeholten Fundsachen können auch auf der Internetseite der Stadtverwaltung www.wildberg.de abgerufen werden. Die Fundsachen können jeweils auf den Rathäusern in den einzelnen Ortsteilen abgeholt werden.

Wöchentliche Müllabfuhr in der Gesamtstadt

Biomüllabfuhr

in allen Stadtteilen
Donnerstag, 10. April



Schrottabfuhr

Stadtteile Wildberg, Effringen
Freitag, 11. April

Kloster Maria Reuthin Museum Wildberg



Besuchszeiten
Sonn- und Feiertag
13 bis 16 Uhr
ab März 11 bis 17 Uhr
Aktionen 2014

April bis Juni

Kunstkreis Herrenberg – Ausstellung „GRIMMig“, Werke zu Grimms Märchen

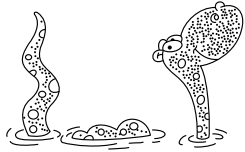
26. Juni

Vortrag „Entstehung und Bedeutung des Klosters Maria Reuthin“ und Führung durch die Klosteranlage

Juli bis September

„Kappis“-Bilderausstellung – anlässlich des 100. Todestages des in Wildberg geborenen Malers Albert Kappis mit Leihgaben von Wildberger Bürgern.

Schwimmhalle im Bildungszentrum Wildberg



Öffnungszeiten:
Mittwoch und Freitag
von 18.00 bis 20.30 Uhr
Sonntag
von 9.00 bis 12.00 Uhr

- Letzter Einlass eine Stunde vor Schluss -

Die unabhängigen Fachleute der Gemeinschaft der Energieberater e.V. nennen Ihnen weitere Details. Erfahren Sie bei der kostenlosen Erstberatung auch, wie sich wirksam Strom sparen lässt. Vereinbaren Sie Ihren Termin unter Tel. 07051-9686100.

Kurzinfo:

EWärmeG und EnEV nicht verwechseln

Das baden-württembergische Erneuerbare Wärme-Gesetz (EWärmeG) regelt den Einsatz erneuerbarer Energieträger beim Austausch einer Heizungsanlage. Die bundesweit geltende Energieeinsparverordnung (EnEV) betrifft die energetischen Anforderungen an Neu- und Altbauten und den Energieausweis.

Der Landkreis informiert

Brennholzversteigerung

Am Dienstag, 15. April, findet um 18.00 Uhr im Forstrevier Ebhausen eine Brennholzversteigerung statt. Treffpunkt ist der Bauhof in Ebhausen.

Angeboten werden Hölzer, die aus Durchforstungen von Walddistrikten auf der Gemarkung Effringen sowie der Gesamtgemeinde Ebhausen stammen. Damit Kaufinteressenten die Holzlose vor der Versteigerung besichtigen können, hängen ab dem 9. April an den Rathäusern in Ebhausen und Effringen Lagepläne mit Losübersichten aus.

Für das Einschneiden der Brennholzpolter im Wald ist ein Motorsägenschein erforderlich. Motorsägen dürfen nur mit biologischem Kettenöl und Sonderkraftstoff betrieben werden.

Gemeinschaft der Energieberater im Landkreis Calw e.V.



Änderungen bei der Energieeinsparverordnung
ab 1. Mai 2014

Der Energieausweis gewinnt an Bedeutung

Wer ein Haus umbaut, saniert oder neu baut, muss energetische Vorgaben beachten. Welche das sind, regelt die Energieeinsparverordnung (EnEV). Ab dem 1. Mai 2014 gibt es nun neue Anforderungen an Neubauten, Altbauten und den Energieausweis. Klaus Lehre, stellvertretender Vorsitzender der Gemeinschaft der Energieberater e.V., fasst die zentralen Punkte zusammen.

„Künftig ist Schluss mit Rätselraten, was die energetischen Eigenschaften eines Gebäudes betrifft“, sagt Lehre, „den Energieausweis sollen alle Verkäufer, Makler oder Vermieter ihren Kunden ab Mai ungefragt zeigen“. Außerdem müssen in Verkaufsanzeigen dann die wesentlichen Daten aus dem Ausweis zu finden sein. Neu ist ferner die Einteilung in Energieeffizienzklassen von A+ bis H. In den allermeisten öffentlichen Gebäuden ist der Aushang des Dokuments nun Pflicht.

Wer seinen Energieausweis aufpolieren will, saniert energetisch. „Dabei sind für die jeweiligen Bauteile die Wärmeschutzanforderungen der EnEV 2014 zu beachten“, erklärt Klaus Lehre. Diese beziehen sich auch auf die oberste Geschossdecke, wenn sie an unbeheizten Dachraum grenzt. Spätestens 2015 muss hier eine Dämmung her. Wird zusätzlich der Heizkessel ersetzt, gelten weitere Bestimmungen.

Wer neu bauen will, muss ab 1. Januar 2016 die um 25 Prozent verschärften energetischen Anforderungen für den Jahres-Primärenergiebedarf erfüllen. Es gilt dabei das Datum des Bauantrags. Der EU-Standard soll 2021 verbindlich sein.

Was den Landwirt interessiert

Arbeitskreis Mutterkuhhalter besichtigt Betrieb

Der Arbeitskreis Mutterkuh Nordschwarzwald/Gäu besichtigt am Mittwoch, 16. April, um 19.30 Uhr in Zusammenarbeit mit dem Landratsamt Calw, Abteilung Landwirtschaft und Naturschutz, den Landschaftspflege- und Mutterkuhbetrieb Klumpp GbR in Gernsbach-Reichental.

Die Anfahrt erfolgt mit Privat-Pkw. Alle interessierten Mutterkuhhalter und Rinderhalter sind herzlich dazu eingeladen. Weitere Informationen sind erhältlich beim Landratsamt Calw, Toni Frühauf, Telefon 07051 160-958.

LandFrauenverband Calw

Zu unserer letzten Veranstaltung in diesem Winterhalbjahr laden wir herzlich ein.

Wir besichtigen am Donnerstag, 24. April um 14.00 Uhr die Nudelmanufaktur, sowie die kabbalistische Lehrtafel der Prinzessin Antonia in der Dreifaltigkeitskirche in Bad Teinach.

Stadtseniorenrat

Bürgertreff-Café

**Herzliche Einladung
zu unserem Kaffeenachmittag im Bürgertreff
morgen, 10. April, um 14.30 Uhr**

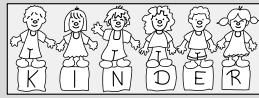
An diesem Kaffeenachmittag wollen wir den Wünschen unserer Gäste nachkommen und veranstalten nochmals einen Spiele-Nachmittag. Die Art der Spiele ist nicht festgelegt. Wenn Sie möchten, können Sie auch gerne Ihre eigenen Spiele mitbringen.

Falls Sie nicht spielen wollen, haben Sie Gelegenheit, sich in gemütlicher Runde mit anderen Gästen zu unterhalten.

Für Kaffee und Kuchen ist bestens gesorgt und das Café-Team freut sich auf viele Besucher.

Der Bürgertreff in der Gartenstraße 64 ist von 14.30 Uhr bis 18.00 Uhr geöffnet.

Kindergarten- nachrichten



www.musikschule-wildberg.de

KINDERGARTEN WÄCHTERSBERG
Wacholderweg 52 72119 Wildberg Telefon: 07054 9390

Reminieren für die Kinder

Herzliche Einladung zum

Krabbelgottesdienst

für alle 1-3-jährige Kinder mit ihren Eltern, Großeltern,
Tagesmüttern, Erzieherinnen...



Du bist mir wichtig!

Donnerstag, 10. April 2014, 16.00 Uhr
Gemeindehaus Wächtersberg
Wacholderweg 52, Wildberg

Wir freuen uns auf Sie und Ihre „Knirpse“!
Veranstalter: Erzieherinnen des Kindergartens Wächtersberg

Schulnachrichten

Ferienbetreuungsangebote im Stadtgebiet

Die Stadt Wildberg bietet durch den Kindergarten Sulz am Eck ab 2014 eine Ferienbetreuung für Grundschulkindern jeweils in den Fastnachts-, Oster- und Herbstferien an.

Das nächste Angebot für die **Osterferien** findet von **Montag, 14.04.2014 bis Donnerstag 17.04.2014** und von **Dienstag, 22.04.2014 bis Freitag, 25.04.2014** statt. **Einzelne Plätze sind noch frei.**

Das Angebot findet in den Räumen des Kindergartens und der Grundschule Sulz statt. Die Ferienbetreuung beginnt jeweils um 07.30 Uhr und endet um 13.30 Uhr und kann nur für jeweils eine komplette Woche gebucht werden. Es können natürlich auch beide Wochen zum doppelten Preis gebucht und besucht werden. Der Wochenpreis inklusive Mittagessen und Materialkosten beträgt 70.- € pro Kind, Geschwisterkinder, die das Angebot besuchen, erhalten eine Ermäßigung um 10.- € pro Kind.

Nähere Informationen erhalten Sie mit der Bestätigung des Platzes oder können Sie bei Frau Wohlleber, Kindergartenleiterin, Tel: 07054 - 7550 erfragen.

In der Stadt Wildberg gibt es **weitere Möglichkeiten der Ferienbetreuung für Kinder:**

Unter anderem bietet der **Reiterhof Bäuerle in Gültlingen** ein umfassendes **Ferienangebot für Kinder und Jugendliche** an. Informationen erhalten Sie beim Reiterhof unter Tel. 0171-7975204 oder auf der homepage: www.achal-tekkiner-reitsport.de. Die Stadt Wildberg ist nicht Anbieterin dieses Angebots (und leistet damit keinerlei Haftung und Gewährleistung).

Alena Kissinger im Landesjugendorchester

Grund zur Freude:

Unsere Kontrabassschülerin **Alena Kissinger** wurde ins Landesjugendorchester aufgenommen!

In diesem Orchester vereinigen sich die Spitzenmusiker aus ganz Baden-Württemberg, die sich vor allem im Wettbewerb „Jugend musiziert“ hervorgetan haben. Alena konnte im vergangenen Jahr einen hervorragenden 2. Preis auf Landesebene erzielen, so dass der Grundstein für ein Mitwirken in diesem renommierten Orchester gelegt wurde. Nach einem Vorspiel in Stuttgart war dann der Weg endgültig frei.

Alena bietet sich jetzt die Möglichkeit, in einem großen Orchester mitzuwirken, mit diesem auf Reisen zu gehen und große symphonische Werke kennen zu lernen.

Die Dreizehnjährige spielt bereits seit 7 Jahren Kontrabass in der Klasse von Peter Falk, im vergangenen Jahr kam noch das Klavier dazu. Außerdem spielt sie selbstverständlich im Musikschulorchester mit.

Wir freuen uns mit Alena und ihrem Lehrer über diesen großen Erfolg und wünschen ihr viel Freude beim Musizieren im Landesjugendorchester!

Landeswettbewerb

„Jugend musiziert“ 2014

Am 3. April 2014 nahm unsere Gesangsschülerin **Samira Breitling** (Klasse Jeannette Bühler) am Landeswettbewerb „Jugend musiziert“ in Ludwigsburg mit sehr gutem Erfolg teil. In der Kategorie **Gesang solo** wurde sie in Altersgruppe V mit 19 Punkten und somit mit einem hervorragenden **dritten Preis** ausgezeichnet. Ihre Klavierpartnerin Barbara Lena Köbele (Musikschule Nagold) erhielt mit 20 Punkten einen zweiten Preis.

Wir gratulieren beiden sehr herzlich zu diesem schönen Erfolg!

Talentbühne

Am **Freitag, 11. April**, lädt die Musikschule zu einer **Talentbühne** in den Saal der Musikschule ein. Beginn ist um 18.30 Uhr.

Es stellen sich Schüler aus den Klassen von Peter Falk (Klavier), Stefanie Glaubitz (Querflöte), Chaehong Lim (Gitarre), Kaoru Minamiguchi (Violine), Petra Roderburg-Eimann (Blockflöte) und Olga Steinle (Klavier) vor.

Es spielen:

Klavier: Marie Beatrice Emanuel, Ina Severin, Shael Knapp, Samuel Janus und Jan Roller;

Blockflöte: Jan Egerter, Dennis Schwindhammer und Carina Schroeder;

Violine: Henriette Falk, Georg Zink, Felix Breitling, Kim Ly Bui und Vanessa Raschke;

Gitarre: Leonie Bögel und Emily Baier;

Querflöte: Johanna Daum, Marco Bäuerle, Isabella Dürr, Anna Dürr, Ruth Gottwich, Franziska Kempf und Joanna Cramme.

Musikschule Wildberg Klosterhof 1, Wildberg

Tel. 07054 932389-0 Fax 07054 93238919

info@musikschule-wildberg.de

Volkshochschule Oberes Nagoldtal mit Jugendkunstschule



In folgenden Kursen sind noch Plätze frei:

Nr. 400155k

Realschulabschlussprüfung - Vorbereitungskurs Englisch

Beginn: Montag, 14.04.2014, 09:30 - 11:45 Uhr, 4-mal

Ort: Bildungszentrum, Wildberg

Nr. 402021k**Zwerge & Co. aus Ton - Ferienworkshop ab 7 Jahren**

Mittwoch, 16.04.2014, 10:00 - 13:00 Uhr

Ort: Grundschule, Wildberg-Sulz am Eck

Anmeldung im Rathaus Wildberg unter Tel.-Nr. 201-0

Freiwillige Feuerwehr Wildberg



www.feuerwehrwildberg.de
www.jugendfeuerwehrwildberg.de

Abteilung Wildberg

Dienstag, 15. April, 18.30 Uhr

Sonderdienst: Atemschutz (AT-Träger)

Belastungsübung, Feuerwehrhaus Calw – EA

Die Einsatzkräfte sind eingeteilt (evtl. liegt die Liste noch im Spind)

Jugendfeuerwehr

Freitag, 11. April, 17.30 Uhr

Wir gehen schwimmen !

Abteilung Effringen

Montag, 14. April, 19.00 Uhr

Praxis – Abteilung - EA

Mittwoch, 16. April, 18.15 Uhr

Atemschutz – Belastungsübung in Calw - EA

Abteilung Schönbronn

Mittwoch, 16. April, 19.00 Uhr

Praxis: Gruppe und Staffel im Löscheinsatz

Gerätehaus – EA - alle

Abteilung Sulz am Eck

Freitag, 11. April, 19.00 Uhr

Überprüfung Wasserentnahmestellen – Gruppe 2

Jubilare



GOLDENE HOCHZEIT

Am 10. April 2014 feiert
das Ehepaar Günter Kempter und
Lina Kempter geb. Ott,
Im Kloster 30
im Stadtteil Sulz am Eck,
das Fest der Goldenen Hochzeit.

Die Stadt Wildberg gratuliert herzlich !